

Antrag A02: Sternbrücke

Laufende Nummer: 10

Antragsteller/in:	Kreisvorstand Altona	
Status:	angenommen	
Sachgebiet:	A - Anträge	
Abstimmung	Ja:	52
	Nein:	2
	Enthaltung:	2
	Gültige Stimmen:	56

- 1 Im Zusammenhang mit der geplanten Erneuerung der Sternbrücke der Deutschen Bahn
- 2 beschließen
- 3 wir die folgende Position:
- 4 **Position der GRÜNEN Altona zur Sternbrücke**
- 5 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona unterstützen aktiv die Umsetzung der Mobilitätswende in
- 6 der
- 7 Stresemannstraße, verbunden mit dem im Koalitionsvertrag vereinbarten Ziel bis 2030 vier
- 8 von
- 9 neun Fahrten bezogen auf den Modal Split im motorisierten Individualverkehr einzusparen
- 10 (36
- 11 % 20 %).
- 12 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona setzen sich für die Einrichtung von Busspuren, breiten
- 13 Radverkehrsanlagen und ausreichend breiten Fußwegen mit angemessener Aufstellfläche an
- 14 Ampeln/Bushaltestellen in der Stresemannstraße ein. Dies ist für die Erhöhung der
- 15 Leistungsfähigkeit der Verkehrsarten insgesamt zwingend erforderlich.
- 16 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona fordern die Herstellung einer sicheren und leistungsfähigen
- 17 Verkehrsführung, vordringlich für den Fuß-, Rad und Busverkehr. Der Senat wird aufgefordert
- 18 zu prüfen, ob mit temporären Lösungen bereits in der Zwischenzeit Verbesserungen für den
- 19 Umweltverbund erreicht werden können.
- 20 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona bedauern die ausgebliebene Bürger*innenbeteiligung der
- 21 früheren Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation sowie der Deutschen Bahn zur
- 22 Sternbrücke und fordern den umgehenden Beginn der Bürger*innenbeteiligung. Der
- 23 Gestaltungsvorschlag der Deutschen Bahn, der wenig Rücksicht auf das Umfeld nimmt, und
- 24 der
- 25 in der Expertenanhörung des Verkehrsausschusses vorgestellte Gestaltungsvorschlag sollen
- 26 jetzt mit den Bürger*innen diskutiert werden. Daher soll die Deutsche Bahn zur weiteren
- 27 Entwicklung der Sternbrücke und des städtebaulichen Umfelds eine Gestaltungswerkstatt mit
- 28 führenden Brückenarchitekt*innen unter Beteiligung der Bürger*innen durchführen. Die
- 29 Bürger*innen und die örtliche Politik sollen auch im Entscheidungsprozess beteiligt werden.
- 30 Die geplante Brücke soll, soweit dies konstruktiv möglich ist, stadtbild- und
- 31 umfeldverträglich weiter entwickelt werden.

- 27 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona begrüßen die Vorschläge zur dauerhaften Ansiedlung der
Clubs
28 an der Sternbrücke und wollen diese fördern. Im Rahmen einer Bürger*innenbeteiligung
sollen
29 die Vorschläge und möglichen Nutzungen diskutiert und gemeinsam erarbeitet werden, bevor
30 finale Entscheidungen getroffen werden.
- 31 DIE GRÜNEN Kreisverband Altona fordern den Senat und Bezirk auf, im Umfeld der Brücke
32 deutlich mehr Grün und mehr Grünflächen zu schaffen. Im Rahmen einer
Bürger*innenbeteiligung
33 sollen die Bürger*innen konkrete Vorschläge einbringen und diskutieren können.